

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

**MAG. WOLFGANG SOBOTKA**  
HERRENGASSE 7  
1010 WIEN  
TEL +43-1 53126-2352  
FAX +43-1 53126-2191  
ministerbuero@bmi.gv.at

GZ: BMI-LR2220/1261-III/12/2016

Wien, am 16. Jänner 2017

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dr. Marcus Franz, Kolleginnen und Kollegen haben am 23. November 2016 unter der Zahl 10936/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten für Flüchtlinge, Asylwesen und Integration 2017“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Zu Frage 1:**

Die Planungswerte gemäß BVA 2016 im Rahmen des **Detailbudgets (VA-Stelle) 11.03.01.00 Betreuung und Grundversorgung** für das Jahr 2016 für Betreuung, Versorgung und Administration der Asylwerber belaufen sich auf insgesamt rund € 545,7 Mio. Davon wurden rund € 5,9 Mio. für den Personalaufwand, rund € 299,0 Mio. für Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand, und € 229,1 Mio. für Auszahlungen aus Transfers und rund € 11,7 Mio. für Auszahlungen aus Investitionen kalkuliert.

Die Planungswerte gemäß BVA 2016 im Rahmen des **Detailbudgets (VA-Stelle) 11.03.03.00 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl** für die gesamte Verfahrensabwicklung für das Jahr 2016 belaufen sich insgesamt auf rund € 55,4 Mio. Davon wurden rd. € 39,7 Mio. für den Personalaufwand, rund € 14,3 Mio. für Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand und rund € 1,4 Mio. für Transferzahlungen kalkuliert. Nach

Wirksamwerden der BFG Novelle im August 2016 (Art. VI Z. 5 lit h BFG 2016) wurden weitere € 16,5 Mio. in Anspruch genommen.

**Im Detailbudget (VA-Stelle) 11.04.03.00 Bau- Liegenschaften** sind im BVA 2016 rund € 5,2 Mio. für BIG-Gebäude im Zusammenhang mit der Unterbringung von Asylwerbern veranschlagt.

**Im Detailbudget (VA-Stelle) 11.04.04.00 Kommunikations- und Informationstechnologie (zentrale Dienste)** sind im BVA 2016 rund € 0,7 Mio. für IT-Infrastruktur veranschlagt.

Alle angeführten Positionen sind dem Wirkungsziel 4: „Sicherstellung eines geordneten, rechtsstaatlichen Vollzugs und eines qualitativ hochwertigen Managements in den Bereichen Asyl, Fremdenwesen und der legalen Migration“ zuzuordnen.

### **Zu den Fragen 2 und 3:**

Die Höhe der Planungswerte gemäß BVA 2017 im Rahmen des **Detailbudgets (VA-Stelle) 11.03.01.00 Betreuung und Grundversorgung** für Betreuung, Versorgung und Administration der Asylwerber belaufen sich auf insgesamt rund € 667,6 Mio. Davon sind rund € 14,2 Mio. für den Personalaufwand, rund € 148,5 Mio. für Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand, rund € 500,4 Mio. für Auszahlungen aus Transfers und rund € 4,5 Mio. für Auszahlungen aus Investitionen kalkuliert.

Die Höhe der Planungswerte gemäß BVA 2017 im Rahmen des **Detailbudgets (VA-Stelle) 11.03.03 Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl** für die gesamte Verfahrensabwicklung belaufen sich insgesamt auf rund € 96,4 Mio. Davon sind rund € 74,4 Mio. für den Personalaufwand, rund € 20,6 Mio. für Auszahlungen aus betrieblichem Sachaufwand und rund € 1,4 Mio. für Transferzahlungen kalkuliert.

**Im Detailbudget (VA-Stelle) 11.04.03.00 Bau- Liegenschaften** sind im BVA 2017 rund € 5,3 Mio. für BIG-Gebäude im Zusammenhang mit der Unterbringung von Asylwerbern veranschlagt.

**Im Detailbudget (VA-Stelle) 11.04.04.00 Kommunikations- und Informationstechnologie (zentrale Dienste)** sind im BVA 2017 € 3,0 Mio. für IT-Infrastruktur veranschlagt.

Alle angeführten Positionen sind dem Wirkungsziel 4: „Sicherstellung eines geordneten, rechtsstaatlichen Vollzugs und eines qualitativ hochwertigen Managements in den Bereichen Asyl, Fremdenwesen und der legalen Migration“ zuzuordnen.

**Zu Frage 4:**

Folgende Förderungen sind vorgesehen:

**AMIF-Kofinanzierungen:**

Die budgetierten Förderausgaben in Höhe von € 3,1 Mio. teilen sich auf folgende Fördernehmer auf:

Asylkoordination Österreich	Universität Salzburg
Verein Menschenrechte Österreich	Donauuniversität Krems
Österreichische Caritaszentrale	UN-Flüchtlingshochkommissariat UNHCR, Büro in Österreich
Internationale Organisation für Migration	International Centre for Migration Policy Development
Österreichisches Rotes Kreuz	

**Nationale Förderungen:**

Die budgetierten Förderausgaben in Höhe von € 2,9 Mio. teilen sich auf folgende Fördernehmer auf. Wichtig hierbei ist anzumerken, dass bei den Nationalen Förderungen eine laufende Vergabe das ganze Jahr über möglich und die angeführten Fördernehmer bis einschließlich 12.12.2016 bekannt und für eine Förderung ausgewählt sind:

Verein Spiel- FELD	Sigmund Freud Privatuniversität
Caritas der Erzdiözese Linz	Verein Menschenrechte Österreich
Caritas der Erzdiözese Wien	Verein Menschen.leben
SOL- Menschen für Solidarität	Verein für Männer- und Geschlechterthemen Steiermark
Universität Salzburg	

In Summe belaufen sich die Ausgaben für Förderungen im Asylbereich auf den angeführten Finanzpositionen auf € 6,0 Mio.

Alle angeführten Positionen sind dem Wirkungsziel 4: „Sicherstellung eines geordneten, rechtsstaatlichen Vollzugs und eines qualitativ hochwertigen Managements in den Bereichen Asyl, Fremdenwesen und der legalen Migration“ zuzuordnen.

Mag. Wolfgang Sobotka



